Lager 2017 in Fiesch

23.04. - 29.04.2017



Lager Berichte

Sonntag

Am Sonntagmorgen trafen wir uns auf dem Kiesplatz in Hittnau. Wir fuhren mit dem Bus nach Pfäffikon. Dort stiege wir in die S3 um. Nach etwa sieben Stunden sind wir angekommen. Danach haben wir Znacht gegessen, es gab Schnipo. Nach dem Essen haben wir noch Regeln für das Lager gehört.

Gruppe 2

Montagmorgen

Wir schlaften bis 6:20 und spielten bis 7:30, dann gingen wir Morgenessen. Nach dem Essen mussten wir ein Theater einstudieren, es mussten Donaltd Tramp, Heinz Glättli und zittern vorkommen und dan mussten wir Barren machen und Trampolin und Boden Gruppe 3

Montagmittag

Nach dem Mittagessen gingen wir zu Ramon um ein Sketch vorzubereiten. Beim Sketch kamen wir schnell zu einer Idee, die wir dann umsetzten. Der Sketch hat uns sehr Spass gemacht. Nachdem wir bei Ramon fertig waren gingen wir zu Tanja und Andrea basteln. Im Basteln haben wir Bilder gemacht. Das Basteln hat uns sehr gefallen. Danach hatten wir frei. Dann um 20:30 Uhr haben wir so ein Postenlauf gemacht. Gruppe 6

Dienstagmorgen

Wie jeden Tag wurden wir um 7:30 geweckt und Tanja sprang auf Yara. Danach zogen wir uns an und gingen wir zurück ins Zimmer und machten uns ready für die Lagerolympiade. Wir bauten einen mega coole Kügelibahn und danach zeichneten wir unser Gruppennamen, der übrigens HEIJ TANJA heisst. Wir zogen unsere Sportkleidung an, um den Fitnessparcours zu bekämpfen, es war sehr anstrengend, ausser Alisha, die konnte im Liegestuhl chillen und wir mussten Sport machen. Wir konnten von vier Spielen eines auswählen, es war übrigens Fussball. Als wir nach draussen gehen wollten, waren dort schon die Knaben, dass hat uns sehr traurig gemacht. Dann mussten wir halt wieder rein, das war nicht so toll, weil es sehr schönes Wetter war. Dann spielten wir Fussball und Basketball, bis ca. 12:00 Uhr. Danach gingen wir zurück in unser Zimmer und zogen uns um und gingen zum Mittagessen. Es gab Spagetti Bolognese. Es war köstlich, aber viele kleine Kinder hatten danach Bauchschmerzen \bigcirc

Dienstagmittag

Wir waren am Dienstagnachmittag das Dorf Fiesch erkunden. Wir mussten verschiedene Posten erledigen im Dorf. Nach dem OL hatten alle eine Glace bekommen. Nachher sind wir nach Hause gewandert.

Gruppe 8

Lager 2017 in Fiesch

23.04. - 29.04.2017



Mittwochmorgen

Wir haben geschlafen und plötzlich ging das Licht an. Müde erwachten wir und standen auf. Gähnend zogen wir uns an. Darauf gingen wir morgenessen. Es gab Joghurt und Brot. Mit vollen bauch gingen wir auf das Zimmer. Wir machten uns bereit für die Lagerolympiade. In der Olympiade mussten wir eine Kugelbahn bauen, die so lange laufen musste wie es ging. Danach mussten wir ein Gruppenbild gestalten. Wir durften in die Halle gehen, die kleinen Mädchen durften Fitnessparcour machen und die grosse Mädchen durften Leichtathletik trainieren. Wir hatten sehr viel Spass aber es war auch Streng. Gruppe 7

Mittwochmittag

Nach dem Mittagessen bekamen wir die Info, das wir 2 Stunden Wandern gehen. Das Wetter war bewölkt. Wir liefen auf einem Klangweg, Tizi ist umgefallen und musste weinen. Am Nachmittag konnten wir verschiedene Spiele spielen oder die Sketche üben. Es war toll mit den anderen zu spielen. Es gab Kinder die spielten Volleyball oder Fussball. Es gab zum Abendessen Spagetti mit zwei Sossen. Nach dem Abendessen haben die Gruppen 1, 2 und 4 die Sketche vorgeführt. Es waren zum Teil lustige und zum teil nicht. Die Nachtruhe war um 21.00 Uhr, die grossen durften bis 22.00 Uhr wach bleiben. Das Zimmer neben uns war extrem laut. Aber wir waren nicht leiser. So gegen 23.30 Uhr sind wir dann auch schlafen gegangen. Gruppe 8

Donnerstagmorgen

Am Donnerstagmorgen sind wir aufgestanden und haben gefrühstückt es hat das erste Mal Nutella gegeben, es war gefroren. Dann hat es einen Überraschungsmorgen gegeben anstatt den ganzen Tag wandern. Der Überraschungsmorgen war eine Stafette in der Turnhalle. Zuerst mussten wir gerade ausrennen, dann Slalom, den Schwedenkasten auseinandernehmen und mit den Unihockeystock Slalom laufen. Dionys hat hatte sein Code gewechselt und vergessen und so sein Handy deaktiviert.

Gruppe 7

Donnerstagmittag

Nach dem Mittagessen hatten wir um 16.00 Uhr Geräteturnen. Im Geräteturnen haben wir Minitramp, Bodenturnen, Rollen üben und Ring gemacht. Es war mega gemein genau zwischen Anja und Romy war die Grenze! (Romy hat dann zu Anja gewechselt damit sie nicht so alleine wahr). Vor dem Geräteturnen haben wir den Zvieri verpasst und kamen zu spät zum Turnen. Dann hatten wir ein bischen Freizeit, Um 18.15 Uhr gab es Abendessen. Es gab zum Abendessen Nüdäli und Fleischbällälli . Dansch wurden die Theater vorgeführt, wir wurden sehr knapp 2-ter Rang (wir wurden fast 1. Rang). Es hiess Hildegard. Es war mega lustig! Danach schliefen wir sehr spät ein! Gruppe 9

Lager 2017 in Fiesch

23.04. - 29.04.2017



Freitag

Wie immer war 7.30 Uhr Tagwach und als die Vorhänge zurückgezogen waren begrüsste uns der Winter mit ca. 10cm Neuschnee. Nach dem Frühstück ging es mit der Lagerolympiade, Turnen und Basteln weiter. Am Nachmittag benützen die meisten Jugendliche die grosse Pause zum ins Dorf zu gehen. Danach hiess es zum letzten Mal Lagerolympiade und die letzten Punkte konnten erobert werden. Nach dem Zvieri hatte die Barrengruppe nochmals ein Training und die restlichen Jugendliche spielten diverse Spiele. Der Abschlussabend begann mit einer Modeschau wo sich 2 von jeder Gruppe sich verkleiden mussten, die Mädchen als Knaben und umgekehrt die die Knaben als Mädchen. Danach mussten noch diverse Fragen beantwortet werden und es gab noch eine Fotoshow über das Lager bevor die Rangverkündigung der Lagerolympiade begann. Die Spannung stieg immer mehr nach all den einzelnen Ranglisten. Am Schluss gab es 2 Siegergruppen (Gruppe 4 Rainbowlolis und Gruppe 8 Määge du stinksch).

Samstag

Zum Abschluss des Lagers war die Tagwache bereits um 7.00 Uhr. Die ersten Koffer wurden vor dem Frühstück schon gepackt und so konnte nach dem Essen bereits die Zimmer gereinigt werden was besten geklappt hat. Bei schönstem Wetter hiess Abschiednehmen von Fiesch und die Rückreise nach Hause begann. Zuhause angekommen wartet die Eltern schon auf uns und so endete ein super lässiges Sportlager (3) (3)

Danke allen Jugendlichen und Leiter für das super Sportlager, es hat riesen Spass gemacht.

Heinz